



HOPPE-SEYLER'S ZETTSCHRIFT

für

PHYSIOLOGISCHE CHEMIE

unter Mitwirkung von

E. ABDERHALDEN-Halle, SVANTE ARRHENIUS-Stockholm, G. v. BUNGE-Basel, O. COHNHEIM-Heidelberg, P. EHRLICH-Frankfurt a. M., A. ELLINGER-Königsberg, H. EULER-Stockholm, EMIL FISCHER-Berlin, W. v. GULEWITSCH-Moskau, O. HAMMARSTEN-Upsala, S. G. HEDIN-Upsala, V. HENRIQUES-Kopenhagen, G. HOPPE-SEYLER-Kiel, Wm. KÜSTER-Stuttgart, FR. KUTSCHER-Marburg, E. LUDWIG-Wien, CARL TH. MÖRNER-Upsala, K. A. H. MÖRNER-Stockholm, W. OSTWALD-Großbothen, I. P. PAWLOW-St. Petersburg, C. A. PEKELHARING-Utrecht, E. SALKOWSKI-Berlin, M. SIEGFRIED-Leipzig, S. P. L. SÖRENSEN-Kopenhagen, H. STEUDEL-Berlin, H. THIERFELDER-Tabingen, R. WILLSTÄTTER-Berlin-Dahlem, R. v. ZEYNEK-Prag

herausgegeben von

A. KOSSEL,

Professor der Physiologie in Heidelberg.

ZWEIUNDACHTZIGSTER BAND.

Mit vier Kurvenzeichnungen im Text.

STRASSBURG
VERLAG VON KARL J. TRÜBNER
1912.

M. DuMont Schauberg, Straßburg.

Inhalt des zweiundachtzigsten Bandes.

HEFT I und II.

(Ausgegeben am 12. November 1912.)

	Seite
Abderhalden, Emil, und Paul Hirsch. Fortgesetzte Untersuchungen über die synthetischen Fähigkeiten der tierischen Zelle. Versuche über die Verwertung verschiedener Stickstoffquellen im Organismus des Hundes	1
Abderhalden, Emil, und Arno Ed. Lampé. Weiterer Beitrag zur Kenntnis der synthetischen Fähigkeiten der tierischen Zelle. Versuche über die Verwertung verschiedenartiger Stickstoffquellen im Organismus des Hundes	21
Fischer, Hans, und F. Meyer-Betz. Zur Kenntnis der Porphyrinbildung. I. Mitteilung	96
Abderhalden, Emil. Weitere Studien über Anaphylaxie	109
Küster, William. Über die Methylierung des Hämins. IV. Mitteilung	113
Abderhalden, Emil, und Erich Wurm. Fortgesetzte Studien über die Pyrrolidincarbonsäure und aus ihr aufgebaute Polypeptide	160
— — Weiterer Beitrag zur Kenntnis der α -Aminobuttersäure und ihrer Derivate. Mit einer Kurvenzeichnung im Text	167
Arnold, Vinzenz. Ein Fall von Hämatorporphyrinurie bei Abdominaltyphus	172

HEFT III und IV.

(Ausgegeben am 25. November 1912.)

Hedin, S. G. Über Reaktionen zwischen Enzymen und anderen Substanzen	175
Jahnsen-Blohm, G. Die Einwirkung einiger kolloiden Substanzen auf die Hemmung der Enzymwirkungen	178
Ringer, W. E., und J. I. J. M. Schmutzer. Zur Frage der Quadriurate	209
Kylin, Harald. Über die Farbstoffe der Fucoideen	221
Jegoroff, M. A. Über das Verhalten von Schimmelpilzen (<i>Aspergillus niger</i> und <i>Penicillium crustaceum</i>) zum Phytin	231
Wiener, Hugo. Über Unterschiede in der Zusammensetzung arteriellen und venösen Blutes	243

	Seite
Fischer, Hans, und Fr. Krollpfeiffer. Einwirkung von Phthalsäureanhydrid auf einige Pyrrolderivate	266
Arnold, Vinzenz. Über Darstellung von Hämatoporphyrin aus Kohlenoxydblut	273
Panzer, Theodor. Einwirkung von Chlorwasserstoffgas auf Diastase. I. Mitteilung	276
Jansen, B. C. P. Zur Konstitutionsaufklärung der Cholsäure vermittelst Bromierungsversuche	326
— — Zur Cholsäureresorption durch den Hundedarm	342
Bürker, K. Zur Nomenklatur der Blutfarbstoffderivate	346

HEFT V.

(Ausgegeben am 30. November 1912.)

Grafe, E. Weitere Mitteilungen über Stickstoffretentionen bei Fütterung von Ammoniaksalzen. (Nach Versuchen am Schwein.)	347
Panzer, Theodor. Einwirkung von Chlorwasserstoff auf Invertase. II. Mitteilung	377
Fischer, Hans und Heinrich Röse. Zur Kenntnis der Gallenfarbstoffe. IV. Mitteilung	391
Mariconda, Paolo. Über das funktionelle Verhalten eines Darmsegmentes nach einer langen Periode funktioneller Untätigkeit	406
Marchlewski, L. Bemerkung zu der Abhandlung von Grabowski und mir: Zur Kenntnis des Blutfarbstoffs	413
Sieber, N. Berichtigung	414

HEFT VI.

(Ausgegeben am 24. Dezember 1912.)

London, E. S., und N. A. Dobrowolskaja. Zur Chemie des Pfortaderblutes. I. Mitteilung. Eine Pfortaderfistel	415
Starkenstein, E., und M. Henze. Über den Nachweis von Glykogen bei Meeremollusken (speziell bei Cephalopoden und Aplysien)	417
Kaschiwabara, M. Über den Einfluß des Jods auf die Autolyse	425
Buglia, G., und A. Costantino. Beiträge zur Muskelchemie. IV. Mitteilung. Der Extraktivstoff und der freie durch Formol titrierbare Aminostickstoff in der Muskulatur verschiedener Tierarten	439
Küster, William. Beiträge zur Kenntnis des Bilirubins und Hämins	463
Ringer, W. E., und H. van Trigt. Einfluß der Reaktion auf die Ptyalinwirkung. Mit drei Kurvenzeichnungen im Text.	484
Pincussohn, Ludwig. Zur Abwehr. Erwiderung an E. Grafe	502

Alphabetisches Verzeichnis der Autorennamen.

- Abderhalden, Emil, 109.
— — und Paul Hirsch 1.
— — und Arno Ed. Lampé 21.
— — und Erich Wurm 160, 167.
Arnold, Vinzenz, 172, 273.
Buglia, G., und A. Costantino 439.
Bürker, K., 346.
Costantino, A., s. Buglia.
Dabrowskaja, N. A., s. London.
Fischer, Hans, und F. Meyer-Betz 96.
— — und Fr. Krollpfeiffer 266.
— — und Heinrich Röse 391.
Grafe, E., 347.
Hedin, S. G., 175.
Henze, M., s. Starkenstein.
Hirsch, Paul, s. Abderhalden.
Jahnsen-Blohm, G., 178.
Jansen, B. C. P., 326, 342.
Jegoroff, M. A., 231.
Kaschiwabara, M. 425.
Krollpfeiffer, Fr., s. Fischer.
Küster, William, 113, 463
Kylin, Harald, 221.
Lampé, Arno Ed., s. Abderhalden.
London, E. S., und N. A. Dabrowskaja 415.
Marchlewski, L., 413.
Mariconda, Paolo, 406.
Meyer-Betz, F., s. Fischer.
Panzer, Theodor, 276, 377.
Pincussohn, Ludwig, 502.
Ringer, W. E., u. J. I. J. M. Schmutzer, 209.
— — und H. van Trigt 484.
Röse, Heinrich, s. Fischer.
Schmutzer, J. I. J. M., s. Ringer.
Sieber, N., 414.
Starkenstein, E., und M. Henze 417.
Trigt, H. van, s. Ringer.
Wiener, Hugo, 243.
Wurm, Erich, s. Abderhalden.
-

HOPPE-SEYLER'S ZEITSCHRIFT

für

PHYSIOLOGISCHE CHEMIE

unter Mitwirkung von

E. ABDERHALDEN-Halle, SVANTE ARRHENIUS-Stockholm, G. v. BUNGE-Basel, O. COHNHEIM-Heidelberg, P. EHRLICH-Frankfurt a. M., A. ELLINGER-Königsberg, H. EULER-Stockholm, EMIL FISCHER-Berlin, W. v. GULEWITSCH-Moskau, O. HAMMARSTEN-Upsala, S. G. HEDIN-Upsala, V. HENRIQUES-Kopenhagen, G. HOPPE-SEYLER-Kiel, Wm. KÜSTER-Stuttgart, FR. KUTSCHER-Marburg, E. LUDWIG-Wien, CARL TH. MÖRNER-Upsala, K. A. H. MÖRNER-Stockholm, W. OSTWALD-Großbothen, I. P. PAWLOW-St. Petersburg, C. A. PEKELHARING-Utrecht, E. SALKOWSKI-Berlin, M. SIEGFRIED-Leipzig, S. P. L. SÖRENSEN-Kopenhagen, H. STEUDEL-Berlin, H. THIERFELDER-Tübingen, R. WILLSTÄTTER-Berlin-Dahlem, R. v. ZEYNEK-Prag

herausgegeben von

A. KOSSEL,

Professor der Physiologie in Heidelberg

Zweihundachtzigster Band:

Sechstes Heft.

(Schluß des Bandes.)

(Ausgegeben am 24. December 1912.)

Mit drei Kurvenzeichnungen im Text.

STRASSBURG

VERLAG VON KARL J. TRÜBNER

1912.

GENERA
JAN
UNIV.

ZWEIUNDACHTZIGSTER BAND, SECHSTES HEFT.

Inhalt.

	Seite
London, E. S., und N. A. Dobrowolskaja. Zur Chemie des Pfortaderblutes. I. Mitteilung. Eine Pfortaderfistel	415
Starkenstein, E., und M. Henze. Über den Nachweis von Glykogen bei Meeresmollusken (speziell bei Cephalopoden und Aplysien)	417
Kaschiwabara, M. Über den Einfluß des Jods auf die Autolyse.	425
Buglia, G., und A. Costantino. Beiträge zur Muskelchemie. IV. Mitteilung. Der Extraktivstoff und der freie durch Formol titrierbare Aminostickstoff in der Muskulatur verschiedener Tierarten	439
Küster, William. Beiträge zur Kenntnis des Bilirubins und Hämins	463
Ringer, W. E., und H. van Trigt. Einfluß der Reaktion auf die Ptyalinwirkung. Mit drei Kurvenzeichnungen im Text.	484
Pincussohn, Ludwig. Zur Abwehr. Erwiderung an E. Grafe .	502

Für die nächsten Hefte sind Arbeiten eingegangen von:

O. Schumm, E. Grafe und K. Turban, G. Buglia und A. Costantino, H. Fischer und E. Bartholomäus, H. Steudel, H. Kylin, V. Henriques und J. K. Gjaldbæk, K. Inouye, H. Schade und E. Boden, S. Kostytschew, S. Kostytschew, E. Hübbernet und A. Scheloumoff, L. Wegrzynowski.

Hoppe-Seyler's Zeitschrift für physiologische Chemie erscheint in Bänden von 6 oder mehr Heften, im Gesamtumfang von 30 bis 34 Bogen. Preis des Bandes 12 Mark.

Die in dieser Zeitschrift zu publizierenden Arbeiten werden, wenn es nicht aus technischen Gründen unmöglich ist, in der Reihenfolge, in welcher sie der Redaktion zugehen, aufgenommen. — Kurze Notizen oder Bemerkungen zu anderen Arbeiten werden in der Regel am Schluß des Heftes und außerhalb der Reihenfolge des Eingangsdatums mitgeteilt. — Bereits in anderen Zeitschriften veröffentlichte Arbeiten, sowie Referate über bereits publizierte Arbeiten werden nicht aufgenommen.

Das Honorar beträgt für den Druckbogen 25 Mark. Von jeder Arbeit werden dem Verfasser 75 Separat-Abdrücke gratis geliefert.

In bezug auf die Rechtschreibung der Fachausdrücke sind bis auf weiteres die Publikationen der Deutschen chemischen Gesellschaft maßgebend. In zweifelhaften Fällen wird der etymologische und internationale Standpunkt vor dem phonetischen bevorzugt.

Soeben erschienen:

Chemie der Fette

vom physiologisch-chemischen Standpunkte.

Von
Prof. Dr. Adolf Jolles,
in Wien.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.

8°. VII, 148 Seiten. Geheftet M 4.—, in Leinwand geb. M 4.50.

«Der Verfasser hat sich zur Aufgabe gestellt, die Ergebnisse der rein chemischen und der physiologisch-chemischen Forschung auf dem Gebiete der Fette in knapper Form darzustellen. Die erste Hälfte des Buches ist eine kurze Chemie der Fette und fettähnlichen Stoffe, fortgeführt bis Dezember 1911. Dementsprechend hat dieser Teil gegenüber der I. Auflage eine bedeutende Erweiterung erfahren, denn es wurde einerseits den Fortschritten in der Synthese der Fettsäureglyceride Rechnung getragen, andererseits wurden die Wachsarten und Lipide aufgenommen. Die Gruppe des jetzt so viel genannten Lecithins erscheint besonders eingehend behandelt.

Hierbei tritt aber das Bestreben des Verfassers hervor, eine kurze und kritische Zusammenfassung des Tatsachenmaterials zu liefern.

In gleicher knapper Form unterrichtet uns der 2. Teil über die Verteilung des Fettes im Körper, über die Resorption und den Aufbau der Fette, über ihre Verdaulichkeit, über die Entstehung von Körperfett aus fettfreien Nahrungsstoffen und über die Verwandlung von Fett in Kohlehydrate.

In ausführlichen Tabellen über Fettsäuren, Glyceride, Wachsarten und die Cholesteringruppe sind schließlic Formeln, physikalische Konstanten und Literaturhinweise äußerst sorgfältig und übersichtlich zusammengestellt. So wird das Buch auch dem wissenschaftlich tätigen Chemiker und Physiologen zweifellos gute Dienste leisten. Sein Gebrauch wird durch ein Sach- und Autorenregister erleichtert.»

Österreichische Chemiker-Zeitung. 1912, Nr. 20.

Physikalisch-Chemische Untersuchungen über Phagozyten.

Ihre Bedeutung von
allgemein biologischem und pathologischem
Gesichtspunkt.

VON

Dr. Chem. et Med. **H. J. HAMBURGER**
Professor der Physiologie an der Reichsuniversität Groningen

Mit 4 Abbildungen im Text.

Preis Mk. 9.—; gebunden Mk. 10.20.

Aus dem Vorwort:

Diese Schrift hat den Zweck, den großen Wert der Phagozyten als Objekt für quantitative zellenbiologische Studien an einigen Beispielen klar zu legen und andere Fachgenossen zur Mitarbeit anzuregen. Und dabei denke ich nicht nur an Physiologen, sondern auch an die Vertreter der allgemeinen Pathologie, der Pharmakologie, der Balneologie, der Chirurgie und der inneren Medizin. Denn auch diese werden aus vorliegender Schrift ersehen, auf wie viel bekannte Tatsachen ihres Gebiets neues Licht fällt, und wie viele Fragen und Augenblicke sich in ihren Disziplinen wie von selbst eröffnet haben. Es läßt sich erwarten, daß jeder auf seinem Gebiet Sachverständige, besser als ich, neue und zweifellos wichtigere Fragen wird streifen können.

- I. Methodik.
- II. Wasserversatz.
- III. Wasserentziehung.
- IV. In welcher Weise wirken anisotonische Lösungen hemmend auf die Phagozytose, in negativ inotroper oder chronotroper?
- V. Ist eine reine NaCl-Lösung ein Gift für die Phagozyten?
- VI. Einfluß von Anionen, speziell von Halogenionen auf die Phagozytose.
- VII. Aderweitige Anionen.
- VIII. Verschiedenartige Kationen.
- IX. Weiteres über das Calcium.
- X. Einfluß aderweitiger Substanzen auf die Phagozytose.
- XI. Einfluß von Jodoform auf die Phagozytose.
- XII. Einfluß anderer lipoidlöslicher Substanzen auf die Phagozytose.
- XIII. Inwieweit offenbaren sich die sub XI und XII an Phagozyten beobachteten Erscheinungen auch bei anderen Zellen.
- XIV. Experimente über die Rolle des Teilungsgesetzes.
- XV. Die günstige Wirkung von Calcium bei Schädigung von Zellen durch Chloroform.
- XVI. Rückblick.

Mit einer Beilage der Verlagsbuchhandlung Gebrüder Borntraeger in Berlin betreffend «G. Trier, Über einfache Pflanzenbasen und ihre Beziehungen zum Aufbau der Eiweißstoffe und Lecithine».
